

Hr. Joh. Ernst Wilhelm Gruner, am Kanstädter Thore, in der Baderen.

Hr. Joh. Carl Stephani, am neuen Neumarkte, im Pelikan. Außer der Innung.

Herberge haben sie nicht, sondern wenn die Gesellen das Geschenk erhalten, können selbige hingehen, wohin sie wollen.

### 3) Beckenschläger.

Hr. Samuel Wolfgang Kluge, im Raundörfsen, in Hillebrands Hause.

### 4) B e c k e r.

Deputirter.

Hr. D. Jacob Thomas Gaudlis, s. Rathscolleg.

Obermeister.

Hr. Joh. Peter Pufendorf, am Grimmischen Steinwege, in seinem Hause.

Hr. Joh. Michael Spath, auf der Petersstraße, in seinem Hause.

Hr. Gottfr. Wilh. Pufendorf, eben daselbst, in seinem Hause.

Meister sind 33, welche wirklich backen.

Die Herberge ist im Brühle, im schwarzen Bocke.

### 5) Berlinerblau- und Lackfabricant.

Hr. Rudolph August Zeiseler, am Kanstädter Steinwege, in Fiedlers Hause.

### 6) B e u t l e r.

Deputirter.

Hr. D. George August Marche, s. Rathscolleg.

Obermeister.

Hr. Jacob Ernst Blankenburg, auf der Grimmischen Gasse in seinem Hause.

Hr. Joh. Gottlieb Lanius, hinter der neuen Kirche, in Hertels Hause.

Meister sind 6.

Die Herberge ist am neuen Kirchhofe, im Weinsack.

### 7) Bild-